Schatzkästlein des Rheinischen Hausfreundes – ein Werk in seiner Zeit : mit Bilddokumenten, Quellen, historischem Kommentar und Interpretation

Wunderlich - Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes



Description: -

- -Schatzkästlein des Rheinischen Hausfreundes ein Werk in seiner Zeit : mit Bilddokumenten, Quellen, historischem Kommentar und Interpretation
- -Schatzkästlein des Rheinischen Hausfreundes ein Werk in seiner Zeit : mit Bilddokumenten, Quellen, historischem Kommentar und Interpretation

Notes: Includes index.

This edition was published in 1980



Filesize: 31.58 MB

Tags: #Johann #Peter #Hebel

Schatzkästlein des rheinischen Hausfreundes

Teil Stück het dr Hebel schynts vorhär für d Schuel z wonn er gschaffet het, gschribe, und se erscht spöter im Kaländer eme grössere Publikum zeigt. Einband mit ganz minimalen Gebrauchspuren, sonst gutes, innen tadelloses Exemplar. Kritische Gesamtausgabe mit den Kalender-Holzschnitten

Hebel Johann Peter

Kannitverstan ist darum schon zu Lebzeiten Hebels berühmt geworden und, zusammen mit anderen Kalendergeschichten aus dem Rheinländischen Hausfreund, in Schullesebücher aufgenommen worden. S Titelwort Schatzkästlein het im 20.

schlaffer hannelore hrsg

Dispatched, from the UK, within 48 hours of ordering.

Kannitverstan

Fragestellung Im Jahr 1807 übernahm der evangelische Theologe und Pädagoge Johann Peter Hebel die Schriftleitung und das Amt des Hauptautors beim Badischen Landkalender und benannte diesen in Der Rheinländische Hausfreund um In: Deutsche Vierteljahrsschrift für Literaturwissenschaft und Geistesgeschichte, 76, 2002, S. Hebels Kunstauffassung und das Kunstverständnis der Klassik Johann Peter Hebels Erzählung Kannitverstan beginnt mit einer Stilfigur, mit der die meisten Geschichten enden: mit der Pointe.

Related Books

- Writing research, theory, and applications
- Fī tashrīh uşūl al-istibdād qirā'ah fi nizām al-ādāb al-Sulţānīyah
 Management skills practice and experience
- Good company of projections, of viewpoints, of child and woman, of oneself, in search of hate, wit
- Tony Smith: two exhibitions of sculpture.